



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**1178/2017**

Halle (Saale), 07.09.2017

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr.: 3-7152/17-H - Verlängerung der Bewerbungsfrist -

Für die Einführung eines IT-gestützten Geschäftsprozess-Managements an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die auf 3 Jahre befristete Stelle eines/einer

wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin als IT Business Process Analyst (m/w)

zu besetzen.

Die Stelle ist als Vollzeitstelle vorgesehen, aber auch für Teilzeit und eine begleitende Promotion geeignet.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes universitäres Masterstudium im Bereich Wirtschaftsinformatik, Informatik, oder vergleichbaren Fachbereichen
- Erfahrungen in der Aufnahme, Modellierung und Optimierung von Geschäftsprozessen sowie der Administration von Workflow-Management-Systemen wünschenswert
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, zu strukturieren und zu vereinfachen
- Kommunikationsstärke, strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist, Technik-Affinität

Arbeitsaufgaben:

- Sie arbeiten im Rahmen des Projektes „prodig@students“ in einem motivierten, interdisziplinären Team aus Anwendern, Wissenschaftlern und Entwicklern an der Verbesserung der technischen Unterstützung der Geschäftsprozesse der Martin-Luther-Universität. Die Einbindung des Projektes in die Informationssysteme der MLU und die enge Kooperation mit dem IT-Servicezentrum liegt in Ihrer Verantwortung.
- Als Schnittstelle zwischen Fachanwendern und Entwicklern koordinieren Sie einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, bestehend aus folgenden Schritten:
 - Anforderungsanalyse (Requirements Engineering)
 - Aufnahme des Ist-Standes
 - Optimierung und Modellierung von Soll-Prozessen
 - Umsetzung mit technischen Hilfsmitteln (z. B. Workflow-Management-Systeme, Enterprise-Content-Management-Systeme usw.)
 - Überprüfung der Wirksamkeit und erneute Iteration
- Kompetenzaufbau und Schulung von Anwendern und Entwicklern
- Dokumentation der Erfahrungen und Ergebnisse
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

- Prof. Dr. S. Sackmann, Tel.: 0345 55-23471, Email: stefan.sackmann@wiwi.uni-halle.de oder
- Dr. Steven Achilles, Tel.: 0345 55-21836, Email: steven.achilles@itz.uni-halle.de .

Ihre Bewerbung richten **Sie bitte gerne in digitaler Form unter Angabe der Reg.-Nr.: 3-7152/17-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 30.09.2017** an Prof. Dr. Stefan Sackmann (Email: im@wiwi.uni-halle.de) oder postalisch an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich, Lehrstuhl für Betriebliches Informationsmanagement, Prof. Dr. Stefan Sackmann, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.